









# Alters- und Kinder-Versorgung

gewährten Lebens- und Kapital-Versicherungen bei der  
**Preussischen Renten-Versicherung-Anstalt in Berlin W. 41.**  
 Die seit 1838 unter besonderer Staatsaufsicht bestehende Anstalt stellt  
 a. W. 50-Jährigen 6 1/2%, 60-Jährigen 9%, 70-Jährigen 12 1/2% Lebensrente.  
**Dividendenberechtigung. Vermögen 89 Millionen Mark.**  
 Besondere und höhere Auskünfte bei: Herrn Leo Kreilich in Halle, Burg-  
 straße 29, Herrn Max Otto in Halle, Poststraße 5, Herrn Max Hinmann  
 in Halle, Weiniger Straße 63, Herrn Theodor Poppe in Witten, Herrn  
 Hermann Schmidt in Wittenberg, Herrn P. Doerner in Halle, Herrn  
 Friedrich Hühnefeldt in Göttingen, Herrn Carl Hoffmann in Göttingen,  
 Herrn C. Krenke, Apotheker in Göttingen, Herrn Paul Jensch in  
 Göttingen, Herrn Gustav Gieseler in Göttingen, Herrn Carl Riede  
 in Herzberg, Herrn Otto Ziegler in Weissenfeld, Herrn Otto Zelt-  
 ling in Weissenfeld, Herrn H. Zentgraf in Witten, Herrn Hermann  
 W. in Weissenfeld, Herrn C. Wittenberg, Apotheker in Wittenberg a/S.,  
 Herrn H. Vogel in Naumburg a/S., Herrn Carl Wredel in Querfurt,  
 Herrn Theodor Schander in Sangerhausen, Herrn C. Thinius in Querfurt,  
 Herrn H. Weidmann, Lehrer in Weissenfeld, Herrn Fr. Wöhrer, Rentner  
 in Witten, Herrn Adolf Gerlach, Wirt, Herrn W. S. Wierler in  
 Wittenberg, Herrn G. C. Roth & Sohn in Weissenfeld.

# Bau-Sandsteine

ab Bruch am Naundorfer Berge, die Maße = 120 Ctr. à 13,50 M.  
 Manerziele und Dachziegel ab unterer Ziegelmühle.  
 Nebeneingem das Aufbruch.

## Zur Saat durch Ertrug gereinigt:

Victoria-Grün 9,00 M. rother Schlamm, Sommerweizen 8,00 M.  
 Milten- und Amdorfer Safer 7,75 M. per Ctr. ab hier gegen Kasse.  
 Speisendörrn 1,25 M. und Futterdörrn 1,00 M. per Ctr. ab Witterant  
 Körbisdorf und Weissenfeld.  
 Speisendörrn à Ctr. 1,50 M. ab Witterant Regisbrunn  
 Erbsestroh und Weizenstroh, à Ctr. 1,50 M. ab Witterant Regisbrunn  
 bei Raasdorf offerirt.

## Zuckerfabrik Körbisdorf bei Merseburg.

**Möbel-, Spiegel- und Polsterwaaren-Fabrik und Magazin**  
 Aktienstraße Nr. 3 **Th. Spanier** (an der Herrenten).  
 empfiehlt sein großes Lager selbsthergestellter Möbel, Spiegel- und  
 Polsterwaaren.  
 Billigste Preise. Transport gratis. Beste Bedienung.

**Carl Koch'sche**  
**Pfannkuchen und**  
**Kartoffelkringel.**  
 Empfehle täglich frisch  
 meine rühmlichst bekannten  
 Spezialitäten:  
 Pfannkuchen und Kartoffel-  
 kringel mit Vanillequai von  
 wunderbarem Geschmack,  
 Schleichischen Strählflecken,  
 Berliner Pfannkuchen (das feinste  
 Gebäck, welches überhaupt existirt),  
 Feinsten geriebene Pfannkuchen  
 mit Vanillequai,  
 Feinsten geriebene Pfannkuchen,  
 Mandelchen, nach Art der Dresdner  
 Schokoladen.  
 Biscuits, Chocolate- u. Mandel-  
 Nussbrot, sowie eine große Aus-  
 wahl geschmackvoller Gebäcke. (d)  
**Carl Koch,**  
 Gerrentstraße 1. Fernsprecher 431.

**Frisch eingetroffen:**  
 Poulardes de Chalons, Ungar. Puten, Poulets, Vier-  
 hühner, Hamburger Küchlein, Birkhühner, Perl-  
 hühner, zarte Kammhühner u. Keulen,  
 Prima Hohlhühner u. Holzgähner Austern, Französ.  
 Kopsalat, Endivien, Radisee, Engl. Hirscheleier,  
 frische Salatgurken, frische Champignons,  
 reife Ananas, frischer Waldmeister, süsse Messiner  
 und Blaupfeffeln bei  
**Julius Bethge,**  
 Leipziger Strasse 5.

Bei allen katar. haltschen Leiden des Kehlkopfes, Rachens, Magens  
 etc. wird die  
**EMSER VICTORIA-QUELLE**  
 mit vorzüglichem Erfolg angewendet. Dieselbe zeichnet sich durch die denkbar  
 günstigste chemische Beschaffenheit aus, und eignet sich - verträge ihres  
 beträchtlichen Gehaltes an Kohlensäure - besonders für den häuslichen  
 Gebrauch. (ad)  
 Vertriebs in Halle a/S. bei **Reimbold & Co.**  
**König Wilhelms-Felsenquellen in Bad Ems.**

**Volks-Kaffee-Hallen**  
 des Vereins für Volkswohl:  
**I. am Leipziger Thurm.**  
**II. alte Promenade (Heilbahn).**  
**III. Moritzwinger.**  
**IV. am „Stöcken Thurm“**  
 in der früheren Postkammer.  
 Alle vier Hallen eröffnet von früh  
 6 1/2 Uhr an.  
 Es wird verabreicht:  
 Kaffee,  
 Tee,  
 Milch,  
 Pfeifkaffee,  
 Hellerkaffee,  
 Limonade.  
 In IV. auch Zwiebe zu 10 S.  
 Markten zu 5 S., welche sich besonders  
 zu Kindern an Weisheit eignen,  
 und in den vier Hallen verwendet werden  
 können. Sind in allen vier Hallen, sowie  
 bei Herrn Kaufmann Weber, Ecke des  
 Leipziger und Moritzwinger, bei Herrn  
 Kaufmann Zerk, Gerrentstraße 21, und  
 Herrn Glode, Zwingerstraße 5, zu haben.

**Gutes Roggenstroh**  
 verkauft infolge  
 Gut Wilscheshof  
 an der Merseburger Chaussee. (s)  
**Feinstes gar. reines**  
**Gänsefett,**  
 Wd. nur 1 M., empfiehlt  
**Gust. Friedrich, Bäckerstr.**  
**EMSER**  
 feinstes, fest. Gehalt gut u. billig  
 best. aus wert. vortreffl. Produkten  
 von Hans Meier in Elm a. S.  
 Emser Import Ltd. Produkte. (ad)  
**Gedämpfte Weizenroggenmehle**  
 bestes Mehlmehl, billigt abzugeben  
 Zuckersack Steinweg 3. (r)  
**A. Portius,**  
 Unterplan 10.  
**Emma**  
**Schlachtefest.**

**National-Theater-Restaurant**  
 Geißeustraße.  
 Heute und folgende Tage  
 Auftreten der beliebigen Damen-Gabellen „Wiener Schwalben.“  
**Neu!**  
**Restaurant & Cafe Germania**  
 6 Köpferplan 6.  
 Schneidige Damen-Bedeckung.  
**Neu!**

**Restaurant zu den zwei Thürmen.**  
 Sonntag: Pökelnocken mit Meerrettig u. Klößen.  
**C. Schoko.**

**Gasthaus „zum Hasen,“**  
 Mansfelderstraße 13.  
 Morgen Sonntag  
**Schlachtefest.**  
 Früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends Wurst und Enten.  
 Sonntag früh Speckfisch, Abends Familienabend und  
 Bockbierfest, wozu erachtet einladet  
**Th. Raap.**

**Im Restaurant zur guten Stunde**  
 13. M. Brandhausstraße 13  
 findet Sonntag den 16. und Sonntag den 17. März in den festlich  
 decorierten Räumen  
**Großes Bockbierfest**  
 bei italienischer Sommermusik statt.  
 ff. Rauchhühner, Wurst, brennende Wärsche, feiner gut  
 gewürzte Weine aller Provinge.  
 Bedienung um durch solide Damen. (w)

**Volksbildungs-Verein.**  
 Sonntag den 16. März, Abends 8 1/2 Uhr im „Rosenthal“  
**Versammlung.**  
 Tagesordnung: 1. Die nächsten Volksunterhaltungsabende, 2. Forderung  
 der Statuten, 3. Bibliotheksangelegenheit. Die Mitglieder werden erlucht, recht  
 zahlreich zu erscheinen. Der Vorstand.

**Allgemeiner Halleischer Beamten-Sterbekassen-Verein.**  
 Die Mitglieder werden zu dem am Freitag den 5. April 1895,  
 Abends 8 Uhr im Restaurant zum „Goldenen Schiffchen“ stattfindenden  
 General-Versammlung erachtet eingeladen.  
 Tages-Ordnung:  
 1. Geschäftsbereicht pro 1894 und Rechnungslegung.  
 2. Entlassung des Vorstandes.  
 3. Rechnungslegung über Verwendung des Ueberflusses.  
 4. Neuwahlen.  
 Halle a. S., im März 1895.  
 Der Vorstand,  
 Peter. Steger. Altwasser. (s)

**Brauer, Böttcher und in den Brauereien**  
 beschäftigte Hilfsarbeiter.  
**Versammlung** Sonntag den 17. März Abends 5 1/2 Uhr  
 in 1. Saale des Restaurants „Kühler Brunn“, Am Markt.  
 1) Vortrag des Kollegen Herrn R. Wiche, Hannover.  
 2) Berichtslesen.  
 Um zahlreichere Beteiligung erachtet  
**C. Fischer, Brauer.**

**Gasthof zum Pelikan,**  
 Zeinweg 52.  
 Morgen Sonntag  
**großes Schlachtefest,**  
 wozu freundlich einladet H. Jabel. (r)  
**Herrmann's Biertrunkel,**  
 Obere Leipziger Straße 64.  
 Echt Einbaber-Export 1/2 Liter 15 S.  
 ff. Angerbeer 1/2 Liter 10 S.  
 Morgen Sonntag  
 Abends von 6 Uhr an  
**gemüthliche Abendunterhaltung.**  
 Weichheitig empfangt Zweckfuchen.  
**Böfelfamm mit Sauerbraten Port. 40 S.**

**Pr. B.-V.**  
 Zu der heute Abend stattfindenden  
 Versammlung mit Vortrag haben  
 auch die außerordentlichen  
 Mitglieder, sowie die Familien-  
 angehörigen sämtlicher Ver-  
 einmitglieder Zutritt.  
 Der Vorstand.

**Satzgraf-Restaurant.**  
 Zubaber C. Ermes.  
 Sonntag Bockbierfest, Schell-  
 fisch und Kartoffelsalat.  
 Sonntag Zweckfuchen u. Wagnout fin.  
 Ausdunst von Gnomensack 1/2 Liter 15 S.

**Gärtner-Verein**  
 von Halle und Umgebung.  
 Sonntag den 16. März Sitzung.  
 Tages-Ordnung: Rechnungslegung über  
 Vereinsjahr und deren Fortschritt.  
 Der Vorstand.

**Geese's Restauration.**  
 Sonntag früh Speckfisch.  
 Sonntag früh Zweckfuchen.

**Techniker-Verein Halle a/S.**  
 Sonntag Abends 9 Uhr Ver-  
 sammlung in „Mars la Tour“.  
 Gütlich willkommen.

**Neumarkt-Brauerei,**  
 Geißeustraße 19.  
 Morgen Sonntag  
**Schlachtefest.**  
 Fr. Liebig. (r)

**Allg. Halleischer Turnverein.**  
 Sonntag, d. 17. März,  
 Abends 8 Uhr Inter-  
 haltungs-Abend im  
 Saale des  
 „Reichshof“,  
 Eingang Kaulenberg.  
 Vortrag des Herrn Dr. Ue über:  
 „Reifeerzeugungen“ - (Liederbüchlein).  
 Der Turnrat.

**Club français.**  
 Réunion chaque vendr. à 9 h. Mittelstr. 15.  
 Les visiteurs sont bienvenus.  
 Morgen Sonntag  
**Schlachtefest.**  
 Sch. Brunes,  
 St. Mansstr. 1.  
 Sonntag  
**Schlachtefest.**  
 E. Schmidt,  
 Dampfab 5.

**Stadt-Theater.**  
 Freitag den 15. März  
 17. Vorst. 131. Abon.-Vorst. Karle Blau.  
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.  
**Carmen.**  
 Oper in 4 Akten. Text nach B. Meire's  
 gleichnamiger Novelle von S. Meilhan  
 u. J. Halévy. Musik von Georges Bizet.

Sonntag den 16. März  
 173. Vorst. 132. Abon.-Vorst. Karle Blau.  
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.  
 Beste Vorstellung bei keinem Preis:  
**Die Großstadtluft.**  
 Schwank in 4 Akten von C. Blumenthal  
 u. G. Adolphs.  
 Personen.  
 Martin Gröber, M. Kühne.  
 Sabine, seine Tochter F. Schneider.  
 Walter Jung, Metzger-  
 ammt G. Köber.  
 Antonie, seine Frau F. Wagner.  
 Bernhard Gumpel, ihr  
 Gatte M. Schumacher.  
 Fräulein Hennig, M. Knoll.  
 Dr. Guntus, F. Haller.  
 Frau Dr. Guntus, M. Hoffe.  
 Helmut Venckel, G. Gombert.  
 Frau Helmut Venckel, G. Gombert.  
 Maxine, Dienstmagd, F. Wilmshoff.  
 Ein Metzger, F. Wilmshoff.  
 Ein Diener, C. Marfara.  
 Nach dem 2. Akt Pause.

Sonntag den 17. März  
 174. Vorst. 133. Abon.-Vorst. Karle Blau.  
 29. Fremden-Vorst. bei halben Preisen.  
**Der Freischütz.**  
 Romantische Oper in 3 Akten von  
 C. M. v. Weber.  
 Abends 7 1/2 Uhr  
 173. Vorst. 133. Abon.-Vorst. Karle Blau.  
**Robert und Bertram**  
 oder: Die lustigen Quabunden.  
 Große Göttinger Oper in 3 Akten von  
 Müller.  
 Am 2. März  
 Großes Concert n. Balletvorlage.

**National-Theater.**  
 Freitag den 15. März 1895  
**Der Graf von Sammerlein.**  
 Sonntag den 16. März 1895  
 Vorstellung  
 zu volkstümlichen (kleinen) Preisen:  
**Stadt und Land**  
 oder: Der Viehhändler  
 aus Oberösterreich.  
 Charakterstudie mit Gesang in 3 Akten.

**Walhalla-Theater**  
 Direction: Richard Hubert. (a)  
 Freitag den 15. März  
**Letztes Auftreten!**  
 Die Hagoson-Truppe, Erste  
 Barter-Altroloten. - Die Gesellschaft  
 Matthes. Darsteller einer atonalischen  
 Musik-Bantomime: „Sohn Wills'  
 Abenteuer in der „Wagnerzeit“ -  
 Brodersen's Tanz- und Pantomime-  
 Troupen. - Herr Paul Carro, Tanz-  
 redner mit autonominen Figuren. -  
 Witz und Mr. Charles Paulo,  
 Großes-Gebirgs- und Tanz-Duellisten.  
 - Witz, Nette, Verwundungs-  
 Tänzerin. - Frau Lily Wallau,  
 Kostüm- und Souffleur. - Herr Max  
 Frey, Gebirgs- u. Charakter-Comique.  
 Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

**Anwärtige Theater.**  
 Sonntag, 16. März,  
 Magdeburger (Stadt); Rau hat.  
 Pagan (Halle); Der Bockbräu.  
 Leipzig (Halle); Madame Sand-  
 berg.  
 Dessau (Halle); Die Räuber (Gollstedt  
 Jodel König).  
 Weimar (Halle); Die Jüngerinnen.  
 Der Herrmann und Fräulein  
 Johanna.  
 Gotha (Halle); Der Traum ein Leben.

**Kriegerverein Ammendorf.**  
 Sonntag den 17. März,  
 in Feldmann's Local  
**Ball.**  
 Der Vorstand. (ar)

**Ammendorf.**  
 Goldener Adler.  
 Mittwoch den 20. März 1895  
**Lehtes Abonnements-Concert.**  
 O. Feldmann. (ar)  
**Brachfeld.**  
 Sonntag den 17. d. März, fabel zum  
 Bockbier und Ordnung  
 erachtet ein  
**Königliche.** (ad)  
 Im Saal des Stadtschützenhauses  
 Sonntag den 16. März 1895  
 Abends 8 Uhr  
**XVIII. Concert**  
 des Orchestermusik-Vereins.  
 Scharoun's. Sinfonie C-Moll,  
 Schumann, Ouv. „Geneve“,  
 Bizet, Suite.  
 Lassen, Post-Orchester. (s)